

26. MAI 2012 IN GELSENKIRCHEN

PROTOKOLL: BARBARA EICHHAMMER

Dauer: 17:30 Uhr – 19:15 Uhr

(Eine Teilnehmerliste liegt vor / die Protokollpunkte entsprechen wörtlich den Anträgen)

1) Eröffnung des Meetings

Fr. Barbara Eichhammer, Zuchtkommissionsmitglied der Rasse Magyar Agár, eröffnet das Meeting und begrüßt alle Teilnehmer. Es wird festgestellt, dass form- und fristgerecht geladen wurde.

2) Prüfung der anwesenden Mitglieder und deren Stimmberechtigung (Mitgliedschaft im DWZRV)

Hierzu wird eine Teilnehmerliste erstellt.

3) Bericht des ZKM

- PRA: Zum Thema PRA gibt es zu berichten, dass bislang keine weiteren Fälle innerhalb der Rasse Magyar Agár aufgetreten sind. An der Uni Bochum untersucht man die PRA Mutationen anderer Rassen beim Magyar Agár, um herauszufinden ob eine davon auch ursächlich beim MA ist. Ergebnisse hierzu stehen noch aus. Sollte man dort nicht fündig werden, würde die Entwicklung eines Gentests für den MA anstehen. Dieser beläuft sich jedoch sicherlich auf einen fünfstelligen Betrag, der letztlich durch Spenden zu erbringen wäre.
- Das ZKM bittet darum, den Punkt III) 5. vorzuziehen, da sich Barbara Thiel bereit erklärt hat, dazu zu berichten, sie aber nur begrenzt Zeit hat.
- Zu den Punkten I) 1 + 2 wurde versucht Herrn Frank Schmidt einzuladen, er hatte jedoch leider keine Zeit.

4) Bericht des Kassenwarts

Jutta Mismahl berichtet, dass die Spendenbereitschaft leider nur sehr gering sei. Auch Leute, die Spenden zugesagt hätten, würden dann doch nichts geben. Zu erwähnen sei jedoch, dass es nach dem Aufruf durch das ZKM, eine sehr großzügige Spende eines einzelnen Herrn gegeben habe. Außerdem gab es drei weitere Einzelspenden, sowie Sachspenden wie Pokale u.ä.

Es kommt zu einer spontanen Sammelaktion für die Magyar Agár Kasse, hierbei kommen 153,- € zusammen.

Protokoll zum Magyar Agar Rassemeeting

I.

- 1. Zur Jahresausstellung soll neben dem am Sonntag stattfindendem Rennen über eine Regeldistanz über 480 Meter, auch die Möglichkeit des Langstreckenrennens bestehen. Begründung: Der Magyar Agar unterscheidet sich deutlich zum Grey durch seine Ausdauer. Die Langstrecke ist die „Königdisziplin“ des Magyar Agar.**

Dieser TOP wird beantragt von Nicole Firneburg - Züchterin Farkas von Salomon-, Teyra Christiansen & Zoltan Jago - Züchter Thajra's, Christa und Mario Maus - Züchter Ivushka sowie Sindy und Jens Deschner - Züchter Magyar Álom.

(Nicole Firneburg nicht anwesend)

Das Thema wird kontrovers diskutiert.

Abstimmungsergebniss : 5 Ja-Stimmen

19 Nein-Stimmen

9 Enthaltungen

- 2. Magyar Agárs unter 6 Jahren dürfen nur an Rennen teilnehmen, welche über eine Distanz von mind. 480m beträgt (Ausnahme Kurzstreckenmeisterschaft). Begründung: Der Magyar Agár ist ein Langstreckenläufer, Magyar Agár die nur auf kurzer Distanz erfolgreich sind, sollen nicht unterstützt werden, da diese nicht dem Rassestandard entsprechen, siehe Verwendung.**

Dieser TOP wird beantragt von Teyra Christiansen & Zoltan Jago - Züchter Thajra's, Christa und Mario Maus - Züchter Ivushka sowie Sindy und Jens Deschner - Züchter Magyar Álom.

Das Thema wird kontrovers diskutiert.

Abstimmungsergebniss: 6 Ja-Stimmen

15 Nein-Stimmen

8 Enthaltungen

Vorgezogen

III.

- 5. Der Magyar Agar ist bis dato noch nicht zur Crufts zugelassen. Die Magyar Agar Zwinger Thajra's, Farkas von Salomon, Magyar Álom und von Ivushka nehmen regelmäßig an Qualifizierungsveranstaltungen teil. Das ZKM soll um eine Anerkennung der Rasse und damit verbundenen Zulassung zur Crufts kümmern.**

Dieser TOP wird beantragt von Nicole Firneburg - Züchterin Farkas von Salomon-, Teyra Christiansen & Zoltan Jago - Züchter Thajra's, Christa und Mario Maus - Züchter Ivushka sowie Sindy und Jens Deschner - Züchter Magyar Álom.

(Nicole Firneburg nicht anwesend)

Barbara Thiel berichtet hierzu, dass ein Zulassung zur Crufts nur möglich sei, wenn sich Magyar Agár -Besitzer/Züchter aus England darum bemühen würden, eine Anerkennung dieser Rasse im britischen Kennel Club zu erlangen. Alternativ sei es natürlich auch möglich, dass die deutschen Magyar Agár Züchter dort Werbung für ihre Rasse machen, bspw. durch Informationsstände oder auch selbstverständlich durch Verlagerung einer Zuchtstätte nach England. Der Kennel Club unterhält nur ein Kooperations-Abkommen zur gegenseitigen

Protokoll zum Magyar Agar Rassemeeting

Anerkennung von Abstammungsnachweisen mit der FCI bzw. deren Mitgliedsländern, ist aber selbst kein Mitglied der FCI. Daher wären auch Initiativen seitens der MEOE als standardgebendem Land ohne jeglichen weisungsbefugten Charakter, ebenso Anstrengungen seitens der FCI zur Anerkennung der Rasse Magyar Agár in Großbritannien. Dies gilt natürlich ebenso für den Einsatz eines deutschen Zuchtkommissionsmitglieds des DWZRV für denselben Zweck. Daher wäre - selbst wenn über diesen Antrag abgestimmt würde, keinerlei Erfolg in der Ausführung zu erwarten.

II.

1. Vorschläge und Abstimmung über die Orte und Richter für die Jahresausstellungen 2013 + 2014

Vorschläge Orte/Mehrfachstimmen möglich

Hildesheim	11 Stimmen
Greppin	11 Stimmen
Trautskirchen	11 Stimmen
Oberhausen	11 Stimmen
Freiburg	8 Stimmen
Lorch	7 Stimmen
Köln	7 Stimmen
Schwarzenfeld	3 Stimmen
Eilenburg	2 Stimmen

Da für die Orte Greppin, Trautskirchen, Oberhausen und Hildesheim mit je 11 Stimmen gestimmt wurde, gab es eine Stichwahl, die wie folgt ausfällt:

Hildesheim 11 Stimmen

Trautskirchen 9 Stimmen

Greppin 6 Stimmen

Oberhausen 5 Stimmen

Vorbehaltlich der Zusagen wird die JAS 2013 in Hildesheim und 2014 in Trautskirchen stattfinden.

Vorschläge Richter (3 Richterwünsche waren vorab schon beim ZKM eingangen)/Mehrfachstimmen möglich:

Herr Erdös / H 20 Stimmen

Herr Sistermann 15 Stimmen

Protokoll zum Magyar Agar Rassemeeting

Prof. Friedrich	9 Stimmen
Fr. Lennartz	6 Stimmen
Fr. Piesik	6 Stimmen
Fr. Wamberg / D	5 Stimmen
Fr, Vojtekova	3 Stimmen
Herr Levente / H	3 Stimmen

Somit würde – vorbehaltlich der Zustimmung durch das Entscheidungsgremium und den Richter selbst – 2013 Herr Laszlo Erdös und 2014 Herr Sistermann richten.

2. Das Rassemeeting findet immer mit der Jahresausstellung statt. Begründung: Dadurch können Synergien erzielt werden.

Dieser TOP wird beantragt von Teyra Christiansen & Zoltan Jago – Züchter Thajra's, Christa und Mario Maus - Züchter Ivushka sowie Sindy und Jens Deschner –Züchter Magyar Álom.

Nach einiger Diskussion in der das Für:

Möglichkeit, Fachvorträge anzubieten (Kostenminimierung durch Zusammenlegung des Meetingtermins mit anderen Rassen), Sachanträge an die JHV in Ruhe diskutieren, Zusammenrücken der MA Besitzer, Zeit für das Meeting ohne Wettkampfstress, Rasse wichtig genug für zeitintensiveres Meeting

und Wider:

zu viele Kilometer fahren nur für ein Meeting, ungünstiger Zeitpunkt im Herbst/Winter, man bekommt niemals so viele MA –Leute an einen Tisch wie bei der JAS,

besprochen wurde, wurde über den Vorschlag von Barbara Eichhammer abgestimmt, das Meeting im nächsten Jahr außerhalb der JAS stattfinden zu lassen und dann neu zu entscheiden.

Abstimmungsergebniss:

11 Ja-Stimmen

6 Nein-Stimmen

7 Enthaltungen

Protokoll zum Magyar Agar Rassemeeting

III.

- 1. Eine für Züchter auf der DWZRV Homepage angelegte „Datenbank“ über die angehörten, zuchtfähigen Hündinnen und Rüden des DWZRV mit Kontaktdaten der Besitzer für Zuchtanfragen.**

Eine Deckrüdenbank mit Deckeinsatz bei welcher Hündin und wie viele Welpen nach diesem Deckeinsatz geworfen worden.

Dieser TOP wird beantragt von Nicole Firneburg - Züchterin Farkas von Salomon-, Teyra Christiansen & Zoltan Jago – Züchter Thajra's, Christa und Mario Maus - Züchter Ivushka sowie Sindy und Jens Deschner – Züchter Magyar Álom
(Nicole Firneburg nicht anwesend)

Das ZKM Barbara Eichhammer berichtet, dass dieser Punkt ebenfalls auf der Tagung der Zuchtkommissionsmitglieder besprochen wurde und von dort aus in die Meetings gebracht werden sollte. Eine dementsprechende Datensammlung gibt es bereits für Whippetrüden. In dieser Form kann es ebenfalls auch für die MA angeboten werden. Die Antragsteller würden sich das ganze allerdings eher in Form der bislang bekannten Magyar Agár Datenbank vorstellen. Thomas Mootz gibt zu bedenken, dass diese Art der Datenbank nicht mal eben einfach so erstellt werden könne. Barbara Thiel, als Internetbeauftragte, wirft ein, dass eine Datensammlung von Deckrüden ausschließlich nur in der bekannten Form (Whippets) möglich sei. Die Antragsteller hätten es gerne auch noch auf die Hündinnen ausgeweitet. Hier muss jedoch auf Verbandseite abgeklärt werden, ob es überhaupt machbar ist.

Abstimmung darüber, ob Datensammlung wie bei den Whippets erfolgen soll:

16 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

15 Enthaltungen

Bei der Abstimmung wird festgestellt, dass nicht anwesende Mitglieder nicht zur Übertragung ihrer Stimme an andere berechtigt sind.

- 2. Regelmäßiges Update 4 Mal jährlich (bei Bedarf auch öfter) per Mail über den Stand der PRA und die Testentwicklung, sowie ggf. neu aufgetretene Erbkrankheiten.**

Dieser TOP wird beantragt von Nicole Firneburg - Züchterin Farkas von Salomon-, Teyra Christiansen & Zoltan Jago – Züchter Thajra's, Christa und Mario Maus - Züchter Ivushka sowie Sindy und Jens Deschner – Züchter Magyar Álom.
(Nicole Firneburg nicht anwesend)

Barbara Eichhammer berichtet hierzu, dass sie im Jahr 2011 bereits 3 Newsletter und 6 Rundmails versendet habe. In einem Newsletter und in 3 Rundmails wurde das Thema PRA behandelt. Auch im Jahr 2012 gab es bereits 2 Newsletter, in einem davon ebenfalls ein Thema zur PRA. Sie merkt an, dass es doch wenig sinnvoll sei, Newsletter oder Rundmails zu versenden in denen stehe, es gäbe nichts Neues zu berichten. Die Antragsteller merken an, sie würden auch gerne über andere Erbkrankheiten informiert werden. Das ZKM, Barbara Eichhammer bemerkt hierzu, dass sie nur über Erbkrankheiten berichten können, wenn ihr ein gesicherter Befund vorliege. Sindy Deschner erwidert daraufhin, dass über den von ihnen gezüchteten Rüden Magyar Alom Avalon seinerzeit ohne vorliegenden Befund verbreitet wurde, dass er an PRA leiden solle. Das war jedoch vor der Amtszeit des jetzigen ZKM.

Protokoll zum Magyar Agar Rassemeeting

Abstimmungsergebniss:

6 Ja-Stimmen

10 Nein-Stimmen

6 Enthaltungen

(Anmerkung: Eine der Antragstellerinnen, Nicole Firneburg, hat sich einige Tage nach dem Meeting aus dem Email Verteiler löschen lassen.)

3. Jährliche Ranglisten im Bereich Rennen, Ausstellung und Coursing mit einmaliger Berechnung (zum besseren Verständnis). Die Jugendklasse sollte bei der Ausstellungsrangliste mit geführt werden.

Dieser TOP wird beantragt von Nicole Firneburg - Züchterin Farkas von Salomon-, Teyra Christiansen & Zoltan Jago - Züchter Thajra's, Christa und Mario Maus - Züchter Ivushka sowie Sindy und Jens Deschner -Züchter Magyar Álom.
(Nicole Firneburg nicht anwesend)

Die Bedeutung dieses Antrags ist aufgrund der ungenauen Formulierung nicht allen Mitgliedern des Meetings verständlich. Sindy Deschner erklärt, sie würde die Punktevergabe bei der Ausstellungsrangliste verstehen wollen, da Magyar Alom Cica und Cimbora häufig ausgestellt wurden, aber nicht in der Rangliste auftauchen.

Barbara Eichhammer sagt zu, die Punktevergabe für die Ausstellungsrangliste per email zu versenden.

(Anmerkung: Die Punktevergabelliste wurde am 29.05.2012 per Mail versendet.)

4. Jährlich zur Jahresausstellung sollen sich aktive (abgenommener Zwinger, letzter Wurf nicht länger als 10 Jahre zurück liegend laut FCI) Züchter des DWZRV mit dem ZKM zusammensetzen und über die neuesten Entwicklungen sprechen. Grund, stärkerer Zusammenhalt unter den Züchtern und dem ZKM. Wichtig, nur ZKM und die Züchter ohne Besitzer und Mitglieder!

Dieser TOP wird beantragt von Nicole Firneburg - Züchterin Farkas von Salomon-, Teyra Christiansen & Zoltan Jago - Züchter Thajra's, Christa und Mario Maus - Züchter Ivushka sowie Sindy und Jens Deschner -Züchter Magyar Álom.
(Nicole Firneburg nicht anwesend)

Dieser Punkt wurde zurückgezogen.

5. Die Magyar Agar Zwinger Thajra's, Farkas von Salomon, Magyar Álom und von Ivushka erwarten von dem ZKM mehr Einsatz für die deutschen Züchter.

Dieser TOP wird beantragt von Nicole Firneburg - Züchterin Farkas von Salomon-, Teyra Christiansen & Zoltan Jago - Züchter Thajra's, Christa und Mario Maus - Züchter Ivushka sowie Sindy und Jens Deschner -Züchter Magyar Álom.
(Nicole Firneburg nicht anwesend)

Jens Deschner merkt an, dass die Antragsteller erwarten, dass das ZKM nicht alle Welpeninteressierten zur Dévaj Zuchtstätte vermitteln solle.

Protokoll zum Magyar Agar Rassemeeting

Barbara Eichhammer erklärt daraufhin, dass sie dieses Gerede darüber langsam wütend mache. Über sie selbst sind genau zwei Dévaj Hunde nach Deutschland gekommen und das seien ihre eigenen. Welpeninteressierte verweise sie immer an Zuchtstätten von denen sie wisse, dass sie einen Wurf planen oder liegen habe. Erst am Tage dieser JAS habe sie ein interessiertes älteres Ehepaar an die Zuchtstätten von Ivushka, Magyarlarzados und Hui's Morningstar verwiesen. Eine Interessentin die sich im letzten Jahr für einen erwachsenen Magyar Agár interessiert habe, habe sie zunächst an Thajra's verwiesen, da dort noch ein älterer Rüde zu vermitteln gewesen sei. Es gab keine weiteren Wortmeldungen hierzu.

Barbara Eichhammer erklärt das Meeting um 19:15 für beendet.

Barbara Eichhammer, ZKM für Magyar Agár im DWZRV